

21. Dezember 2014 Artikel verlinken

Zur Klarstellung des Hintergrunds der PEGIDA-Bewegung:

Der neue Kultur-Patriotismus ist weder "rechts" noch "national"!

Es bildet sich nun eine neue patriotische Bewegung heraus, welche die Geschichte Europas verändern wird – der NEUE PATRIOTISMUS!



Die Gutmenschen wundern sich über den patriotischen Widerstand, der zur Zeit von Dresden ausgehend deutschlandweit auf den Straßen in Erscheinung tritt und ständig weitere Verbreitung findet. Von Politikern und Systemmedien werden die immer größer werdenden Demonstrationen der PEGIDA-Bewegung als überraschend dargestellt und sie können sich kaum erklären, daß soziale Ruhe und Sicherheit in ihrer scheinheiligen Multikulti-Welt so schnell zu erschüttern sind.

Ursache dafür sind gewiß nicht nur einige Salafisten-Demos und sonstige islamistischen Aktionen des letzten Jahres, sondern die jahrzehntelange Verheimlichung des Wissens um jegliche Mißstände in der Ausländerproblematik in Medien und Politik sowie die pauschale Diffamierungen jeglicher patriotischen Bestrebungen in Deutschland als rechtsradikal und die Verurteilung aller Patrioten in Deutschland als Nazis.

Mittlerweile haben selbst die ganz normalen Bürger in Deutschland die Nase gestrichen voll davon, daß sämtliche Politiker und Medienvertreter, Prominente und Künstler wie selbstverständlich ausschließlich nur noch die Interessen von ausländischen Minderheiten vertreten, ständig nur der Zuwanderung von immer mehr art- und wesensfremden Ausländern das Wort reden und die mittlerweile katastrophalen Probleme mit den Ausländern (wie z.B. die exorbitante Ausländerkriminalität) kategorisch zu vertuschen versuchen.

Diese Zuwanderung hat in den letzten dreißig Jahren ungeheuerliche Ausmaße angenommen, obwohl schon in den 1980-er Jahren Politiker verschiedener Systemparteien gesagt haben: Das Boot ist voll! Doch über dreißig Jahre wurden die Zuwanderungsströme nach Deutschland unter den Namen von z.B. "Gastarbeitern", "Suche nach qualifizierten Arbeitskräften", "Asylanten", "Flüchtlingen", "Familien-zusammenführung" usw. noch immer weiter massiv gesteigert!

Diese Massenzuwanderung nach Deutschland hat nun ganz offensichtlich Dimensionen angenommen, die unzweifelhaft darauf schließen lassen, daß damit gezielt der Völkermord am deutschen Volk herbeigeführt werden soll!

Und dies ist gewiß keine bloße Behauptung, sondern eine Tatsache, die **einerseits** den Aussagen und Willensbekundungen vieler deutscher Systempolitiker der verschiedenen Systemparteien zu entnehmen ist (siehe **Zitate von Deutschenhassern**), und **andererseits** den Verlautbarungen der einflußreichsten Machtmenschen des judäo-anglo-amerikanischen Eine-Welt-Establishments (hier nur einige Beispiele: <u>Aussagen von führenden Juden</u>; <u>Was die führenden Juden tatsächlich mit den europäischen Völkern</u>

Die Entstehung der PEGIDA-Bewegung war also schon längst überfällig. Systemvertreter tun erschrocken und behaupten, dahinter würden "Rechtsradikale in Nadelstreifen" als Drahtzieher stecken und meinen in den PEGIDA-Demos Ansätze eines "rechten Kulturkampfes" erkennen zu können.

Mit dem Begriff *Kulturkampf* haben sie den Nagel auf den Kopf getroffen (siehe www.kulturkampf2.info), doch mit den Nadelstreifen liegen sie nicht ganz richtig, und mit den abgedroschenen Bezeichnungen *rechts* bzw. *rechtsradikal* liegen sie gänzlich daneben, denn dieser Kulturkampf kommt tatsächlich aus dem Innersten des deutschen Volkes!

Der nun beginnende Kulturkampf ist in keiner Weise ideologisch rechts oder national orientiert, sondern dabei handelt es sich um einen gesunden und völlig legitimen Ausdruck des Selbstbehauptungswillens zum Erhalt der kulturellen und ethnischen Identität der europäischen Völker. Es ist somit vermessen und volksverhetzerisch, diesen edlen Volkswillen in die Rechte Ecke zu drücken. Daran ist zu erkennen, wie intolerant und fanatisch, dogmatisch und inquisitorisch das Gutmenschentum ist.

Wenn man bedenkt, daß in den letzten 25 Jahren seit der sogenannten Wende in der BRD schon Hunderttausende deutsche Patrioten wegen Meinungsverbrechen vor Gericht und bis zu zwölf Jahren im Kerker gelandet sind (siehe *Horst Mahler*), dann ist es durchaus berechtigt, hier den Begriff *Inquisition* heranzuführen und von einer *Inquisition des Gutmenschentums* zu sprechen.

Wie pervertiert, stumpfsinnig und lebensentfremdet müssen die BRD-Systemlinge sein, die das Bedürfnis der PEGIDA-Demonstranten nach Heimat und Identität nicht als legitim erkennen und in die Rechte Ecke zu drängen versuchen?

Während die Forderungen der PEGIDA doch eigentlich erschreckend harmlos und BRD-systemkonform sind, verstoßen die Polit-Vasallen des OMF-BRD-Regimes und dessen Multikulti-Inquisitoren in den Systemapparaten und der sich dem System willfährig anbiedernden hyperdekadenten Prominenz und Künstlerschaft massiv gegen das BRD-Grundgesetz! Denn diese Heuchler brechen jedes Gesetz, belügen das eigene Volk wo sie nur können und versuchen die Deutschen mit allen Mitteln einzuschüchtern und zu diffamieren – hier nur einige Beispiele:

- Die im Grundgesetz festgeschriebene Verpflichtung zur Erhaltung des deutschen Staatsvolkes und Schaden vom deutschen Volke abzuwenden, wird überhaupt gar nicht mehr thematisiert, sondern wie selbstverständlich verdrängt (Anmerkung: Anscheinend weil selbst eine solche selbstverständlichste Verpflichtung den politisch-korrekten Gutmenschen extrem rechtsradikal erscheint und dem einweltlerischen Dogma der Abschaffung der weißen Völker Europas widerspricht).
- Die Sorgen der deutschen Bürger, daß sich der Islam in Deutschland zu sehr und zu schnell ausbreitet, versuchen diese Heuchler zu beschwichtigen indem sie sagen, wir hätten "nur" viereinhalb Millionen Muslime in der BRD doch tatsächlich sind es schon vor Jahren weit über zehn Millionen gewesen und es werden mit gewaltigen Zuwachszahlen noch ständig mehr!
- Sie behaupten kacken-dreist, die in der BRD lebenden Ausländer würden dem "Staat" mehr Steuern einbringen als sie kosten was eine unverschämte Lüge ist! Denn tatsächlich haben diese Ausländer die Deutschen bisher schon weit über eine Billion Euro gekostet!
- Immer wieder wird von den Systemvertretern behauptet, wir hätten so viel Platz in Deutschland und so viel Reichtum, daß wir jedes Jahr noch immer mehr Flüchtlinge aufnehmen könnten. Dabei ist unser kleines Deutschland eh schon total überbevölkert, die BRD ist als Zahlmeister Europas und der Welt in hohem Maße verschuldet und immer mehr Deutsche leben in Armut! Trotzdem hat die BRD im Jahr 2013 mit der Aufnahme von fast einer halben Million art- und kulturfremder Menschen, die meisten Flüchtlinge von allen europäischen Staaten aufgenommen und (die Zahlen von 2014 werden noch höher sein und 2015 sollen es noch mehr werden) gilt nun offiziell nach den USA sogar als das zweitgrößte Einwanderungsland der Welt. Das ist unglaublich, hätte man das den deutschen vor zwanzig erzählt, sie hätten einen für bekloppt gehalten!
- Dabei wird immer so getan, als wäre Deutschland schon längst ein Einwanderungsland, doch die BRD hat nicht einmal ein einziges Einwanderungsgesetz, ist also definitiv gar kein Einwanderungsland, wie z.B. Kanada, USA, Australien u.a., die ganz klar definierte Einwanderungsgesetze haben, womit sie qualifizierte Kräfte ins Land holen und sich damit davor schützen können, solches ungebildete und kriminelle Gesocks aus aller Herren Länder zur Ausplünderung ihrer Sozialsysteme ins Land zu lassen, wie das in Deutschland der Fall ist.
- Die Statistiken zur Ausländer-Kriminalität sind massiv verfälscht und liegen um ein Zigfaches höher, wie interne Berichte von Polizei-Gewerkschaftlern belegen. Der sogenannte Ausländerbonus ist für viele Ausländer ein Freibrief für immer weitere Verbrechen. Auch hier werden die Deutschen von ihrem Staat und den Lügen-Medien in infamster Weise belogen!
- Parteiübergreifend versuchen diese heuchlerischen Volksverräter den Deutschen einzureden, sie wären nicht aufgeschlossen gegenüber Fremden, doch in Wirklichkeit sind die Deutschen das mit Abstand toleranteste und ausländerfreundlichste Land der Welt! Weltweite Umfragen ergeben seit vielen Jahren, daß die Deutschen das mit Abstand beliebteste Volk auf der Erde sind die Darstellung der Deutschen in den deutschen Medien suggeriert jedoch genau das Gegenteil!
- Die BRD-Systemvertreter labern von den "großen Chancen der Zuwanderung" oder davon, daß "Deutschland Zuwanderung unbedingt brauche", was erstunken und erlogen ist, denn Menschen haben wir in unserem Land bei weitem genug und bei ein bißchen gutem Willen und entsprechenden Ausbildungskonzepten für Deutsche hätten wir auch genügend qualifizierte Arbeitskräfte und könnten in Deutschland die Arbeitslosenzahlen ganz locker gegen Null senken!
- Ebenso ließe sich auch die Geburtenrate unter den Deutschen auf einfache Weise erheblich steigern! Doch in diese perspektivlose mutikulturalistische und völlig perverse Schreckensgesellschaft, in welcher die Deutschen so gut wie rechtlos und jugendliche Deutsche sogar zur Abschlachtung freigegeben sind (siehe Akif Pirincei Das Schlachten hat begonnen), möchte doch kaum ein Deutscher ein Kind in die Welt setzen.

Diese Liste der Niedertracht und des Verrats der BRD-Politvasallen am deutschen Volk ließe sich bis ins Unendliche fortführen. Für einen gesund empfindenden und zum selbständigen Denken befähigten Menschen ist es erschütternd und läßt fast am Menschenwesen verzweifeln, wenn man mit anschauen muß, mit welcher Selbstverständlichkeit die meisten heutigen Deutschen wie dumme System-Schafe jeglichen Schwachsinn unreflektiert nachplappern, der ihnen von den willfährigen System-Vasallen

vorgegeben wird. Damit machen sie sich zu Helfershelfern am Völkermord an den europäischen Völkern, der offenkundig zu den obersten Zielsetzungen des finanzmächtigen jüdisch-freimaurerischen Establishments gehört.

Den neuen, von Deutschland ausgehenden Kultur-Patriotismus in die Rechte Ecke drängen zu wollen, ist ein verlogener Versuch aus niedersten Beweggründen, ein vollkommen legitimes Bestreben aus dem innersten des deutschen Volkes zur Bewahrung der geistig-kulturellen Identität zu diffamieren. Dieser Versuch ist nicht nur niederträchtig, sondern auch völlig ignorant, denn die dualistischen Denkschablonen "rechts" und "links" sind politische Bezeichnungen – und zwar rein polit-ideologische und geistig sehr beschränkte.

Der europäische Kulturkampf, der durch die PEGIDA-Demonstrationen seit Oktober 2014 von Dresden ausgehend nun auch auf den Straßen seinen Ausdruck findet, hat mit politischen Aktivitäten erst einmal gar nichts zu tun. Da er weder politisch noch ideologisch ausgerichtet und ist, kann er somit weder "links" noch "rechts" oder "national" sein, <u>sondern es handelt sich dabei um einen geistig-kulturellen Kampf</u>, der sehr viel tiefer geht als das oberflächliche Polit-Gefasel, das immer mehr Menschen in Deutschland und Europa nicht mehr hören können und wollen.

Dieser Kulturkampf ist ein alleredelster Befreiungs- und Wahrheitskampf, der einerseits auf den Erhalt und das Überleben der europäischen Völker ausgerichtet ist, und andererseits eine gemeinsame geistig-kulturelle Werte- und Identitätsfindung zum Ziel hat, welche letztlich auf die Erforschung der tatsächlichen geistig-kulturellen Fundamente Europas hinauslaufen wird – und genau dies macht den finanzmächtigen Bankster-Eliten Angst.

Es handelt sich bei den PEGIDA-Demonstrationen um einen längst überfälligen Aufschrei aus dem Innersten des deutschen Volkes als Reaktion auf eine verlogene Politik des BRD-Vasallenregimes, das seit Jahrzehnten in niederträchtigster und heuchlerischster Weise – anfangs schleichend und nun immer deutlicher werdend – mit perfiden Mitteln auf die Zerstörung der kulturellen Identität und sogar die ethnische Abschaffung des deutschen Volkes hinarbeitet.

Da dieser unglaubliche, ja, ungeheuerliche **Tatbestand des Völkermordes** durch eigene charakterlose Politiker, die sich haben kaufen lassen, nicht nur die Deutschen, sondern sämtliche Völker Europas betrifft, die unter der Vorherrschaft des "Westens" stehen, also Mitglieder der "westlichen Wertegemeinschaft" sind, kann dieser Kulturkampf nur dann erfolgreich geführt werden und siegreich enden, wenn er auf die anderen europäischen Staaten übertragen und auch dort auf den Straßen geführt wird.

Dem finanzmächtigen Eine-Welt-Establishment sind die PEGIDA-Demonstrationen, welche erstmals seit Jahrzehnten so viele Tausend Menschen für ein patriotisches Anliegen auf die Straße gebracht haben, ein Dorn im Auge, weil daraus eine systemgefährdende patriotische Bewegung entstehen kann.

Mit Unterwanderung und Spaltung der PEGIDA-Bewegung muß daher jederzeit gerechnet werden, denn im *Divide et Impera* sind die jüdisch-freimaurerischen Zwingherrn Europas (Einweltler) ja wahre Meister.

Um eine Spaltung möglichst lange Zeit vermeiden zu können und auch um der Unterstellung rechts-national zu sein, nicht unnötigerweise Vorschub zu leisten, sind die führenden PEGIDA-Organisatoren gut beraten, wenn sie sich nicht auf die politische Schiene führen lassen, sondern vor allem ihre aufrichtigen und legitimen Bestrebungen zur Bewahrung der kulturellen Identität herausstellen.

Je größer die PEGIDA-Bewegung zum Zeitpunkt größerer Abspaltungen sein wird, welche letztlich so oder so geschehen werden, desto intensiver und effizienter wird die weltanschauliche und kultur-historische Auseinandersetzung um das wahre Wesen und die tatsächliche geistig-kulturelle Identität Europas sich gestalten.

Die geistig-kulturelle Identität Europas und die große Geschichte der Abendländischen Kultur beruhen gewiß nicht auf der jüdischchristlichen (jüdisch-paulinistischen) Tradition (Kotz-Brech), sondern hat ihre Wurzeln in der großartigen Geschichte der nordischen Hochkulturen (Atlantis I, Atlantis II) und ihrer ganzheitlich-spirituellen kosmo-biologischen Weltanschauung, welche sich aus den Erkenntnissen um das heilige dreieinige Weltenseelenprinzip ableitet. Und genau diese Weltanschauung versuchte der nordischstämmige spirituelle Meister und Heidenführer *Jesus der Nazarener* aus dem Heidenland Galiäa wiederzubeleben (siehe: Der Paulinismus – die größte Geißel Europas und der Welt).

Selbst die meisten Patrioten Europas wissen noch nicht, daß die jüdisch-paulinistische Kulturtradition genau diejenige ist, die den Niedergang Europas bewirkt hat und heute auf die Auslöschung der europäischen Völker abzielt (siehe: "Schafft die weiße Rasse ab – mit allen notwendigen Mitteln"; Amerikanischer Rabbi: "Europa muß Überflutung durch Einwanderung akzeptieren"). Die jüdischpaulinistische Kulturtradition zu verherrlichen ist daher größter Verrat an den europäischen Völkern! – die Auseinandersetzung darum wird neben dem Ausländerproblem der hauptsächliche Streitpunkt im bevorstehenden europäischen Bürgerkrieg sein!

WICHTIG: Für einen erfolgreichen europäischen Kulturkampf benötigen wir die Überwindung des Denkens in überholten politischen und nationalen Denkkategorien! Wofür eine genauere staatsphilosophische Untersuchung der Nationalstaatsidee notwendig ist. Denn dadurch läßt sich nachweisen, daß die Kernübel, die zum Multikulturalismus und der Unterjochung der europäischen Völker geführt haben, schon in den systemischen Grundlagen und im strukturellen Wesen der Nationalstaatsidee zu finden sind! Dazu in einem der nächsten Artikel Genaueres.

Kommentar ASK: Es ist nur zu hoffen, daß der Unterschied zwischen dem oberflächlichen und so unfruchtbaren politischen Kampf und echtem Kulturkampf von möglichst vielen europäischen Patrioten möglichst bald begriffen wird. Um die Entwicklung im europäischen Befreiungskampf in eine friedliche und vor allem in die richtige Richtung zu lenken, wird von den Königsberger Philosophen in den nächsten Wochen noch einiges an Material geliefert werden, ist uns versichert worden.